

**Lloyd Fonds AG: Kapitalerhöhung überzeichnet und erfolgreich platziert;
Aufsichtsrat bestellt Achim Plate zum CEO**

- Kapitalerhöhung mit über EUR 8 Mio. erfolgreich platziert und überzeichnet
- Achim Plate zum Chief Executive Officer (CEO) bestellt
- Jochen Sturtzkopf wechselt zur Lange Assets & Consulting GmbH
- Sachkapitalerhöhung noch 2019 als letzter Schritt zur vollständigen Integration der SPSW Capital GmbH

Hamburg, 17. Dezember 2019

Kapitalerhöhung mit über EUR 8 Mio. erfolgreich platziert und überzeichnet

Die Lloyd Fonds AG (Deutsche Börse Scale, ISIN DE000A12UP29) hat eine Erhöhung des Grundkapitals der Gesellschaft gegen Bareinlagen durch Ausgabe von 1,5 Mio. neuen Aktien im Rahmen eines öffentlichen Bezugsangebots und einer darauffolgenden Privatplatzierung durchgeführt. Sämtliche Aktien wurden zu einem Ausgabekurs von EUR 5,36 je Aktie platziert. Die Kapitalerhöhung war überzeichnet. Der Bruttoemissionserlös beträgt EUR 8,04 Mio. Die neuen Aktien sind ab dem 1. Januar 2019 voll dividendenberechtigt. Die Einbeziehung der neuen Aktien in die bestehende Notierung der Gesellschaft soll am 19. Dezember 2019 erfolgen. Das Grundkapital der Lloyd Fonds AG wird damit um EUR 1.500.000,00 gegen Bareinlage durch Ausgabe von 1.500.000 Stück neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Stückaktie auf EUR 11.765.914 erhöht.

Sämtliche Aktien, die von Altaktionären innerhalb der Bezugsfrist bezogen wurden, wurden vollständig zugeteilt. In der Privatplatzierung konnten neue langfristige Aktionäre hinzugewonnen werden. Aufgrund der hohen Nachfrage konnten nicht alle institutionellen Investoren berücksichtigt werden. Sie wurden entsprechend zugeteilt.

Die DEWB AG beteiligte sich ebenfalls mittelbar an der Privatplatzierung. Die Transaktion wurde erfolgreich durch die MainFirst Bank AG begleitet.

Dazu Klaus M. Pinter, Chief Financial Officer (CFO) der Lloyd Fonds AG: „Mit der erfolgreichen Durchführung der Kapitalerhöhung haben wir einen weiteren wesentlichen Meilenstein unserer Strategie 2019+ erreicht. Wir konnten auch neue Aktionäre von unserer zukünftigen strategischen Ausrichtung überzeugen. Mit der Einbringung des Asset Managers SPSW Capital GmbH haben wir über EUR 1 Mrd. Assets under Management in unserem neuen Geschäftsmodell.“

Achim Plate zum Chief Executive Officer (CEO) bestellt

Der Aufsichtsrat hat in seiner gestrigen Sitzung Achim Plate zum CEO der Gesellschaft mit Wirkung frühestens zum 1. Januar 2020 bestellt. Die Bestellung hat eine Laufzeit von vier Jahren. Sein Mandat als Aufsichtsrat wird er niederlegen.

Als CEO wird Achim Plate die Strategie der Lloyd Fonds AG maßgeblich weiterentwickeln. Er verantwortet zudem die digitalen Asset-Lösungen im Geschäftsbereich LF-System. Zudem wird er den Vertrieb in den drei Geschäftsfeldern der Lloyd Fonds AG integriert weiterentwickeln. Außerdem wird er die geplante Stiftung aufbauen.

Damit einhergehend verantworten Klaus M. Pinter, CFO, und Michael Schmidt, Chief Investment Officer (CIO), ab dem 1. Januar 2020 folgende Zuständigkeitsbereiche: Klaus M. Pinter verantwortet die Ressorts Finanzen, die Assetbereiche Immobilien, Schifffahrt und Special Assets, das Treuhandgeschäft sowie die Konzernkommunikation. Michael Schmidt verantwortet den Geschäftsbereich Publikumsfonds (LF-Linie) sowie die Vermögensverwaltung (LF-Vermögen).

Achim Plate: „Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit meinen beiden Vorstandskollegen Klaus M. Pinter und Michael Schmidt und dem gesamten Team der Lloyd Fonds AG im neuen Jahr. Asset Manager, das ist meine tiefe Überzeugung, werden nur dann erfolgreich sein, wenn sie die Bedürfnisse ihrer Kunden kennen und maßgeschneiderte Lösungen dafür anbieten können. Die Erfüllung der Kundenbedürfnisse bestimmt daher unsere zukünftige Strategie. Mit unserem neuen Geschäftsmodell positionieren wir die Lloyd Fonds AG als

integrierten Vermögensmanager und Partner für Privatkunden und institutionelles Kapital. Mit dieser Strategie wollen wir weiter stark wachsen, primär organisch, aber auch anorganisch über weitere Akquisitionen.“

Jochen Sturtzkopf wechselt zur Lange Assets & Consulting GmbH

Der Aufsichtsrat und Jochen Sturtzkopf haben im besten Einvernehmen weiterhin vereinbart, dass das Vorstandsmandat zum 31. Dezember 2019 endet. Jochen Sturtzkopf wird mit Wirkung zum 1. Januar 2020 zur Lange Assets & Consulting GmbH wechseln. Gemeinsam mit Thomas Lange, geschäftsführender Gesellschafter der Lange Assets & Consulting GmbH, wird er seine Expertise in der Betreuung vermögender Privatkunden einbringen und das weitere Wachstum der Lloyd Fonds AG in der direkten Vermögensverwaltung vorantreiben. Nach Zustimmung der BaFin soll er weiterer Geschäftsführer der Lange Assets & Consulting GmbH werden.

Sachkapitalerhöhung noch 2019 als letzter Schritt zur vollständigen Integration der SPSW Capital GmbH

Mit der Durchführung der Barkapitalerhöhung ist ein weiterer wichtiger Schritt der Einbringung von 90 Prozent der Geschäftsanteile an der SPSW Capital GmbH (im Folgenden: SPSW) erfolgt. An die Barkapitalerhöhung anschließend erfolgt die von der Hauptversammlung am 12. Juni 2019 beschlossene Sachkapitalerhöhung unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre im Umfang von 1.500.000 neuen Aktien zu einem Ausgabebetrag von EUR 6,00 je Aktie. Die Gesellschafter der SPSW sind als einzige Zeichner im Rahmen der Sachkapitalerhöhung zur Zeichnung der neuen Aktien zugelassen. Die Gesellschaft erwartet den Eintrag der Sachkapitalerhöhung im Handelsregister voraussichtlich bis zur Beendigung dieses Geschäftsjahres. Damit wird auch Henning Soltau aus dem Aufsichtsrat der Lloyd Fonds AG ausscheiden.

Über die Lloyd Fonds AG:

Die Lloyd Fonds AG ist ein bankenunabhängiger Vermögensverwalter und aktiver Asset Manager*. Das Unternehmen ist seit 2005 an der Börse notiert und seit März 2017 im Segment Scale der Deutschen Börse in Frankfurt (Deutsche Börse Scale, ISIN DE000A12UP29) gelistet.

Das neue Geschäftsmodell stützt sich auf drei Säulen. In der LF-Linie wird eine klar strukturierte Palette von offenen Investmentfonds für ein breites Publikum angeboten. Erfahrene Asset Manager steuern diese aktiv mit klar definierten Anlagezielen und transparenten Rendite- und Risikoprofilen. Das Angebot im LF-System umfasst ein digitales Angebot für Vermögensaufbau und -optimierung. Der dafür von einem eigenen Expertenteam auf Basis künstlicher Intelligenz entwickelte Algorithmus stellt optimierte, individuelle Kundenportfolios zusammen. In der Säule LF-Vermögen wird vermögenden Kunden eine ganzheitliche Beratung in allen Finanzfragen angeboten. Dies geschieht unter Nutzung der Marktcompetenz der Lloyd Fonds-Gruppe für Anlagen in Direktinvestments, Fonds und Immobilien.

Ziel der Strategie 2019+ ist es, die Lloyd Fonds AG als innovativen Qualitätsführer im Fonds- und Vermögensmanagement in Deutschland zu positionieren.

*u.a. vorbehaltlich Genehmigungen der Aufsichtsbehörden.

Die Lloyd Fonds AG ist bei der Erbringung der Anlageberatung und der Anlagevermittlung als vertraglich gebundener Vermittler ausschließlich für Rechnung und unter der Haftung der Lange Assets & Consulting GmbH tätig. Die Lange Assets & Consulting GmbH hat ihren Sitz in den Alsterarkaden 20, 20354 Hamburg und unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) mit Sitz, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn. Als bankenunabhängiger Vermögensverwalter ist die Lange Assets & Consulting GmbH Mitglied der Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW) und des Verbandes unabhängiger Vermögensverwalter e.V. (VuV). Die Anlageberatung bezieht sich ausschließlich auf folgende Investmentvermögen: Lloyd Fonds - Quality & Growth, Lloyd Fonds - European Hidden Champions, Lloyd Fonds - Special Yield Opportunities und Lloyd Fonds – Green Dividend World.